



STEGREIFREDEWETTBEWERB

Beurteilungsrichtlinien und Stimmzettel des Jurymitglieds mit Stichentscheid

Namen der Wettbewerbsteilnehmer

BEURTEILUNGS- KRITERIEN <small>[SIEHE RÜCKSEITE FÜR ERLÄUTERUNGEN]</small>	EMPHOLENE PUNKT- ZAHLEN				Name								
	A U S G E Z E I C H N E T	S E H R G U T	G U T	B E F R I E D I G E N D									
					1	2	3	4	5	6	7	8	9
AUFBAU DER REDE Einleitung, Hauptteil, Schluss, Organisation, Fluss	30	29-23	22-17	16-0									
EFFEKTIVITÄT Logik, Direktheit, Begeisterung, Erreichen des Redeziels, Publikumsreaktion	25	24-18	17-11	10-0									
NONVERBAL Erscheinung, Körpersprache	15	14-11	10-6	5-0									
STIMME Flexibilität, Volumen	15	14-11	10-6	5-0									
SPRACHE Der Rede, dem Zweck und den Zuschauern angemessen, gute Grammatik, Aussprache und Wortwahl	15	14-11	10-6	5-0									
GESAMTPUNKTZAHL (MAXIMUM 100 PUNKTE)													

(Ausfüllen, abtrennen und einem Stimmzähler übergeben)

Stimmzettel des Jurymitglieds mit Stichentscheid STEGREIFREDEWETTBEWERB

Name des Wettbewerbsteilnehmers: (Hinweis: Alle Wettbewerbsteilnehmer müssen platziert werden.)

Erster: _____ Vierter: _____ Siebter: _____
 Zweiter: _____ Fünfter: _____ Achter: _____
 Dritter: _____ Sechster: _____ Neunter: _____

Name des Jurymitglieds (in Blockschrift)

Unterschrift des Jurymitglieds

BEURTEILUNGSKRITERIEN

AUFBAU DER REDE: Verbindet der Redner seine Ideen so, dass die Zuhörer sie verstehen können? Die Stegreifrede ist um einen Zweck herum aufgebaut und ihre Struktur muss eine Eröffnung, einen Hauptteil und einen Schluss beinhalten. Die Antwort sollte mit relevanten Beispielen und Illustrationen, Fakten und Eindrücken wo nötig unterstützt und flüssig vorgetragen werden.

EFFEKTIVITÄT bezieht sich auf das subjektive Urteil, wie die Rede beim Jurymitglied ankam. Konnte die Absicht des Redners erkannt werden? Bezog sich die Rede direkt auf die gestellte Frage oder das Thema? War die Antwort deutlich und logisch nachvollziehbar vorgetragen?

NONVERBALE Kommunikation ist für den Erfolg einer Rede mitverantwortlich. Die Erscheinung des Redners sollte seine Rede unterstützen. Die Körpersprache sollte die Aussagen der Rede durch Gesten, Ausdruck und Körperhaltung unterstützen.

STIMME ist der Klang, der die Botschaft trägt. Sie sollte flexibel sein, zur Hervorhebung von einer Tonhöhe zur anderen wechseln und sollte in Geschwindigkeit und Lautstärke variieren. Eine gute Stimme kann leicht gehört und einfach verstanden werden.

SPRACHE bezieht sich auf die Wortwahl hinsichtlich des Zwecks der Rede und der speziellen Zuhörerschaft. Die Sprache sollte den Gedanken klar verständlich machen, zu dem Anlass genau passen und geschmackvoll sein.

EHRENKODEX DER JURYMITGLIEDER

1. Jurymitglieder vermeiden bewusst jegliche Voreingenommenheit bei der Auswahl der Wettbewerber für den ersten, zweiten und dritten Platz. Sie berücksichtigen keinesfalls die Club-, Gebiets-, Divisions- oder Distrikt-Zugehörigkeit des Wettbewerbers. Auch Alter, Geschlecht, Herkunft, Konfession, Nationalität, Beruf oder politische Überzeugung beachten sie nicht. Sie demonstrieren äusserste Objektivität.
2. Jurymitglieder stoppen nicht die Zeit der Rede. Bei der Beurteilung einer Rede kümmern sie sich nicht um die Möglichkeit einer Zeitüber- oder -unterschreitung.
3. Jurymitglieder unterstützen in Wort und Tat die Regeln des Wettbewerbs und die Beurteilungsstandards. Sie vermeiden es, den Wettbewerb öffentlich zu kritisieren und machen die Punkte und Platzierungen nur gemäss den offiziellen Regeln bekannt.